

Sparkasse Schönheide, täglich geöffnet, verzinst die Einlagen zu 3½ %.

Keinen Bruch mehr!
2000 Mark Belohnung
 demjenigen, der beim Gebrauch meines
 Bruchbandes ohne Feder
 nicht von seinem Bruchleiden voll-
 ständig geheilt wird. Man hüte
 sich vor minderwertigen Nachahm-
 ungen. Auf Anfrage Broschüre gratis
 und franco durch das
Pharmaceutische Bureau,
Falkenburg (L.) Holland Nr. 250.
 Da Ausland — Doppelpporto.

Aufwartung
 für 3 Stunden täglich gesucht.
 Zu melden **Neumarkt 3, II. r.**

Feldschlößchen Eibenstock.

Donnerstag, den 7. Februar 1901:



Grosser
Öffentlich. Volks-Maskenball
 mit Prämierung.



Alles Andere später. — Es ladet ergebenst ein
Emil Scheller.



Wollen Sie Ihre
Wäsche
 wirklich gut u.
 vorteilhaft
 waschen, so kau-
 fen Sie

Elfenbein-Seife

oder **Elfenbein-Seifenpulver**
 mit der Schutzmarke „Elefant“. In
 fast allen **Kolonialwarenhand-**
lungen zu haben, doch achte man auf
 Schutzmarke „Elefant“ u. verlange
 die **echte Elfenbein-Seife** von
Günther & Haussner,
Chemnitz-Rappel.

Deutsches Haus.

Sonntag, den 27. Januar 1901:

CONCERT

des **Männergesangsvereins „Liederkrantz“.**
 Anfang ½ 9 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

Programm.

- | | |
|---|------------|
| 1. Chor: Waldesgruß | John. |
| 2. Solo: O Lieb sei mein | Deiser. |
| 3. Quartett: Meine Lieder | Deder. |
| 4. Chor: Schummerlied | Maled. |
| 5. Doppelquartett: Ständchen | Neumerkel. |
| 6. Chor: Liederquadrille | Brizner. |
| 7. In der Sommerfrische. | |
| Lustspiel mit Gesang in 1 Akt von Paul Lehnhardt. | |
| 8. Couplet: I, II, III. Akt | Boith. |
| 9. Chor: Was in der Zeitung steht | Böhme. |
| 10. Couplet: Ein Impresario | Falkner. |
| 11. Komisches Gesamtspiel | Loubie. |

Eintrittskarten zu 40 Pfg. sind vorher zu haben bei den Herren
 Conditoren **Bretschneider, Friseur Kohnert** u. **Fleischermeister Müller son,**
 sowie im **Deutschen Haus.**

Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein
A. Meichsner, Emil Scheffler,
 Gastwirth. Vorstand.

Feldschlößchen.

Montag, den 28. Januar:

Einmaliger humorist. Abend

der überall berühmten **Altenburger Sänger**

Herren **Pröse, Gänger, Schubert, Wollermann, Rieh** und des Damen-
 darstellers **Herrn Steinbach.**
 Höchste heitere decente Familien-Darbietungen.

Neu! Die Kaiserin-Wittve von China. Neu!

Größter Lacherfolg! Leineweber **Dunsel** aus **Penig** mit seiner
Pauline in der **sächsischen Schweiz.**

Anfang 8 Uhr. Entrée 60 Pfg.
 Billets im Vorverkauf à 50 Pfg. bei Herren **G. Emil Tittel**
 und im **„Feldschlößchen“.**
 Es ladet ergebenst ein
Emil Scheller.

Herzlichen Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe
 unserer lieben, unversehrlichen
 Tochter und Schwester

Anna

fühlen wir uns gedungen,
 Allen herzlichsten Dank zu sagen.
 Besondern Dank für die vielen
 Blumen Spenden und sinnigen
 Geschenke, den lieben Nachbarn
 für den erhebenden Trauerges-
 sang, Herrn Dr. med. **Schau**
 für die vielen Bemühungen,
 sowie Herrn **Diac. Rudolph**
 für die tröstenden Worte am
 Grabe. Möge Gott Allen ein
 reicher Vergelter sein.

Eibenstock, Köhnik und Adorf,
 den 23. Januar 1901.

Die tiefbetrübte Familie
Ferdinand Unger.

Du warst so gut und starkst so früh,
 Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie;
 Es ist bestimmt in Gottes Rath,
 Daß man vom liebsten was man hat,
 muß scheiden.

Herzlichen Dank

sagen wir allen Freunden und Be-
 kannten für die bewiesene Theil-
 nahme bei dem Tode und Begräbnis
 unserer lieben Mutter.

Eibenstock, 24. Januar 1901.
 Die Familie **Weyrauch.**

Dank.

Für die vielen Beweise herz-
 licher Theilnahme beim Heim-
 gange meiner lieben Frau,
 unserer guten Mutter
Christiane Friederike Lippold
 geb. **Barth**
 sagen wir Allen hierdurch
 unsern innigsten Dank.

Eibenstock, 23. Januar 1901.
 Die trauernden Hinter-
 bliebenen.

Schützenhaus.

Morgen Sonntag, den 27. d. Mts., von Abends 8 Uhr an
CONCERT u. BALL,
 wozu ergebenst einladet
G. Becher.

Hôtel Hendel, Schönheiderhammer.

Sonntag, den 27. Januar 1901:
Grosses Concert mit darauffolgendem Tänzchen.
 Gutgewähltes Programm. Anfang 4 Uhr.
 Entrée 30 Pfg. Es ladet ergebenst ein
Gustav Hendel.

ff. Bockbier
 Sonnabend, den 26. u. Sonntag,
 den 27. Januar, sowie Montag, d.
 28. Januar

Schlachtfest.
 Von 10 Uhr an **Beilfleisch,** Abends frische **Wurst** mit **Sauerkraut,** wozu
 ergebenst einladet
Gustav Hüttner.

Sächsischer Hof, Wolfsgrün.

Morgen Sonntag **Kartbesetzte Ballmusik.**
 Sonnabend und folgende Tage
Ausschank v. ff. Bockbier.
ff. Bodwürstchen. Rettig gratis.
 Um zahlreichen Besuch bittet
Ernst Döhner.

Gasthaus Muldenhammer.

Dienstag, den 29. d. Mts.:
Karpfen-Schmaus,
 wozu ich Freunde und Gönner höflichst einlade. — Anfang 8 Uhr.
 Sollte Jemand bei der Einladung übersehen worden sein, so bitte
 ich, Vorstehendes als solche zu betrachten.
Emil Neubert.

Zuchtgenossenschaft.

Alle Herren Landwirthe, welche ihren Beitritt zur Zuchtgenossenschaft
 erklärt haben, wollen sich nächsten **Montag, den 28. Januar,**
Abends 8 Uhr im **„Schützenhaus“** zur Statutenberatung und
 Wahl des **Bullenhalters** recht **pünktlich** und **vollzählig** einfinden.
Eibenstock, den 22. Januar 1901.

Der Vorstand.
Alban Meichsner, Vorst.

Meißner Kachelofen-Lager
Philipp & Hantke, Aue i. E.
Reichsstr. 39.

Reiche Auswahl **altdeutscher Zimmeröfen,** desgl. fertig
 aufgestellte **transportable Öfen, Küchenöfen** vom ein-
 fachsten bis elegantesten, **Wirtschaftsöfen** zu **Braunkohlen-**
feuerung, Wohnzimmerkachelöfen empfehlen zu billigsten Prei-
 sen bei nur streng reeller Lieferung und exakter Ausführung
D. D.

Deute Sonnabend
 9 Uhr
Scheibenschessen.
 Der Vorstand.

Schützenhaus.
 Deute Sonnabend, von Abend
 8 Uhr an **Stamm: Gänsebraten**
mit Klößen. Um gütigen Besuch
 bittet
G. Becher.

Deute Sonnabend Anstich
 von **ff. Bockbier.**
Montag
Schlachtfest, Vormittag
Beilfleisch, Abds. frische
Wurst mit Sauerkraut. Es ladet
 freundlichst ein **Hermann Singer.**

Thermometerstand.
 Minimum. R. Maximum.
 23. Jan. — 4,5 Grad + 3,5 Grad.
 24. „ — 1,0 „ + 5,5 „

Oberhemden.



C. G. Seidel, Eibenstock.

Zur gefl. Beachtung!

Der geehrten Bewohnerschaft
Eibenstocks theile ich hierdurch mit,
 daß ich am **30. Januar** daselbst
 einen

Plätt-Cursus

abzuhalten beabsichtige. **Anmeld-**
ungen hierzu bitte in der Expedition
 dieses Blattes niederzulegen.

Frau Emilie Riedel
 aus **Rlingenthal.**

NB. Gleichzeitig suche ich ein ein-
 fach möblirtes Zimmer zur Ab-
 haltung des Unterrichts. Adressen
 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kinderkonzert.

Sonntag, den 27. Januar 1901,
 nachmittags 5—6 Uhr soll in der **Zurhalle** von den Schülern
 der oberen Bürgerschulclassen die Märchendichtung

Aschenbrödel von Abt

dargestellt werden. Freunde und Gönner der Schule sind dazu herzlichst
 eingeladen.

Eintritt 30 Pf. Das Lehrerkollegium.
 Für Kinder findet eine **Sonderaufführung** statt.

Kgl. Sächj. Militär-Berein Eibenstock.

Zu der nächsten
 Sonntag, den 27. Januar 1901, Nachmittags ½ 3 Uhr
 im **Saale des Schützenhauses** hier

ordentlichen Generalversammlung,

womit gleichzeitig die **Geburtsstagsfeier Sr. Majestät Kaiser Wil-**
helm II. verbunden werden soll, wird hiermit zur allseitigen Betheilig-
 ung unter Hinweis auf nachstehende Tagesordnung kameradschaftlichst
 eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Nichtigkeitsprechung der Rechnung vom Jahre 1899.
- 2) Befanntgabe der Rechnung vom Jahre 1900 u. Wahl der Revisoren.
- 3) Bericht der Vorstehers auf das Jahr 1900.
- 4) Wahl von 6 Ausschussmitgliedern.
- 5) Beschlußfassung über Ernennung eines Ehrenmitgliedes.

Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen.
Der Vorstand.
Hermann Wagner, Vorsteher.

Stets ein fleißiges Unterhaltungsblatt.